

NACHRICHTENBLATT

DER GEMEINDE



SANKT LORENZ

Erscheinungsort Mondsee
Verlagspostamt 5310 Mondsee

Partnergemeinde
Lörinci (Ungarn)



Gipfelsturm mit der Partnergemeinde

Eine siebenköpfige Delegation aus der Partnergemeinde Lörinci (HUN) mit Bürgermeister Zoltan Vig (3. v. re.) an der Spitze verbrachte drei Tage im Mondseeland. Auf dem Programm standen u. a. eine zünftige Kegelpartie sowie ein Ausflug auf den Schafberg (Bild) mit Schifffahrt auf dem Wolfgangsee. Am letzten Tag des Aufenthaltes stand der Besuch des 30. Mondseer Bauernmarktes auf dem Programm.

Foto: August Schwertl

Badeplatz-Bufferets in St. Lorenz werden zur Verpachtung ausgeschrieben

Die langjährige Betreiberin der beiden gemeindeeigenen Badeplatzbuffets in St. Lorenz geht in den Ruhestand, deshalb werden für die Bufferets der Badeanlagen in Schwarzindien und Plomberg ab der Saison 2019 neue Pächter gesucht. Die Bufferets können gemeinsam, aber auch einzeln gepachtet werden.

Die Höhe der Pacht und die Dauer des Pachtverhältnisses werden zwischen Pächter und Verpächter vereinbart, ebenso die Höhe der Pacht; Angebo-

te können den Bewerbungsunterlagen selbstverständlich beigelegt werden. Beginn des Pachtverhältnisses ist der 1. April 2019. Nicht Gegenstand des Pachtvertrages ist die Parkplatzbewirtschaftung.

Bewerbungsfrist endet am 31. Oktober 2018

Schriftliche Bewerbungen müssen bis spätestens Mittwoch, 31. Oktober, 12 Uhr, am Gemeindeamt St. Lorenz, Wredeplatz 2, 5310 Mondsee, einlangen. Die Unterlagen können auch per

Mail (gemeinde@st-lorenz.ooe.gv.at) übermittelt werden.

Nähere Informationen erhalten zum Pachtgegenstand erhalten Sie am Gemeindeamt St. Lorenz (Amtsleiter Mag. Günter Schardl, Tel. 06232 2265). Besichtigungen der Pachtgegenstände sind nach vorheriger Terminvereinbarung am Gemeindeamt möglich.

Folge 4 / Oktober 2018



Neue Mitarbeiterinnen im Gemeindedienst

Neu in den Gemeindedienst aufgenommen wurden Antonia Schwaighofer (li.) und Petra Widroither (re.). Schwaighofer absolviert eine Lehre als Verwaltungsassistentin, Widroither ist neue Reinigungskraft im Amtshaus der drei Landgemeinden.

Foto: Gemeinde

Plädoyer für Fortbewegung auf zwei Rädern

Das 2. Fahrradfest der vier Mondseelandgemeinden im Rahmen der Europäischen Mobilitätswoche lockte zahlreiche Fahrradfahrer aller Altersklassen ins Zentrum der Marktgemeinde. Bei Ausfahrten rund um den Mondsee (25 km) bzw. nach St. Lorenz (6 km) stellten die großen und kleinen Pedalritter ihre Kondition unter Beweis. Am Marktplatz informierten Gesunde Gemeinde Tiefgraben und das Klimabündnis über ihre Aktivitäten, die Region FUMO sowie

Alpenbike Mondsee stellten E-Roller, E-Scooter und E-Bikes zum Testen zur Verfügung. Ohne Pause im Einsatz war die Fahrrad-Waschanlage, außerdem wurden vor Ort kleinere Reparaturen durchgeführt.

Auf alle, die den Geschicklichkeitssparcours absolvierten, wartete eine kleine Belohnung. Bei der abschließenden Verlosung gab es zahlreiche Preise, wobei sich Manuel Eppenschwandtner über den Hauptpreis (Kinderfahrrad) freuen durfte

IN KÜRZE

Sprechstunden Bgm. Andreas Hammerl: Dienstag 16 - 18 Uhr, Donnerstag 10 - 12 Uhr. Um tel. Anmeldung unter 06232 2265 wird ersucht.

Agrarfoliensammlung ist am Mittwoch, 21. November, 8 - 9 Uhr, bei der Kompostieranlage Schweighofer in Tiefgraben (Mühldorfstr. 26). Termine der nächsten **Gemeinderatssitzungen:** Donnerstag, 15. November, 19 Uhr, Montag, 10. Dezember, 19 Uhr.

Sozialberatungsstelle Mondsee, Ludwig-Angerer-Gasse 3: Montag - Mittwoch sowie Freitag, 8-12 Uhr. Tel: (06232) 27320.

Eltern/Mutterberatung in Mondsee, Schlosshof 6: jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr. Tel.: 07672 702 Dw. 73422.

Sozialversicherung der Bauern, Mittwoch, 21. November, und Mittwoch, 19. Dezember, jeweils 9 - 12 Uhr, TechnoZ Mondsee. Anmeldung unter (0732) 76 33-4316 oder per Mail: sprechtaganmeldung.ooe@svb.at

Gründer-Workshop der Wirtschaftskammer ist am Donnerstag, 22. November, 14 - 17 Uhr, im TechnoZ Mondsee. Anmeldung unter Tel. 05 90909 oder per Mail (veranstaltung@wkoee.at)

Sprechtage Seniorenbund: Dienstag, 13. November, und Dienstag, 11. Dezember, jeweils 8.30 bis 9.30 Uhr, im Marktgemeindeamt Mondsee.

Sachverständiger für Vermessungswesen und Nutzwertfeststellung/Parifizierung

Wir schaffen Rechtssicherheit!



GEOMETER

LIDL-ZT GmbH
Gesellschaft für Vermessungswesen

> Salzburg > Mondsee > Bad Ischl

5020 Salzburg
Anton-Hall-Straße 3/1
T: +43 662 856355

5310 Mondsee
Dr.-Emanuel-Jörgner-Straße 11
T: +43 6232 5061-0

4820 Bad Ischl
Traunkai 36
T: +43 6132 24406

office@vermessung-lidl.at > www.vermessung-lidl.at

IMPRESSUM

Medieninhaber, Verleger und
Herausgeber:

Gemeinde St. Lorenz

Anschrift:

Wredeplatz 2, 5310 Mondsee
www.stlorenz.at

Für den Inhalt verantwortlich:
Bgm. Andreas Hammerl

Verlagspostamt: 5310 Mondsee

Folge 4 / Oktober 2018

Runter vom Gas: 50er-Limit in den Ortsteilen Eich und Schwarzindien

Zwei neue 50-km/h-Zonen werden von der Bezirkshauptmannschaft im Gemeindegebiet von St. Lorenz verordnet: Zum Einen wird das Tempolimit auf der B 154 (Mondseestraße) bis km 19,7 (nach Pension Haas) ausgedehnt, zum Anderen gilt in Zukunft auf der Thalgauer Landesstraße in der Ortschaft Eich (Bereich Landhotel Eichingerbauer und GH Aichingerwirt) ein 50er. In den kommenden Wochen sollen die Verkehrszeichen montiert werden, mit deren Aufstellung wird die Beschränkung rechtskräftig.

Straßenausschuss und Gemeinderat haben die Verlängerung des 50ers in

Schwarzindien befürwortet, für ein Tempolimit in Eich wurde jedoch keine Notwendigkeit gesehen. Nichtsdestotrotz hat die Verkehrsabteilung der BH im Zuge von Deregulierungsmaßnahmen auch für diesen Straßenabschnitt eine Temporeduzierung verordnet.

Erweiterung des 50ers in Plomberg geplant

Als nächster Schritt ist eine Ausweitung des 50ers im Bereich Gries/Plomberg geplant: Die bestehende 60-km/h-Beschränkung vor der Ortstafel Plomberg (aus Mondsee kommend) soll durch einen 50er ersetzt werden.



In Eich und in Schwarzindien (B 154) werden von der BH Vöcklabruck neue 50er-Beschränkungen verordnet. Foto: Kommunalbedarf

Auf Entdeckungsreise im Wald



Mit den Waldpädagoginnen Elisabeth und Andrea erforschen die Kindergartenkinder aus St. Lorenz den Wald. Bis zum nächsten Sommer sind insgesamt vier Termine geplant, Anfang Oktober stand die erste Forschungsreise in den Wald auf dem Programm. Schon der Weg dorthin war ein Abenteuer.

„Für Dreijährige ist es eine Herausforderung, sich auf dem unebenen Waldboden zu bewegen“, erzählt Kindergartenleiterin Andrea Gratzl, dabei werde der Gleichgewichtssinn trainiert. Im Wald lernen die Kinder achtsamen Umgang mit der Natur, welche Tiere und Pflanzen es gibt, wie man sich im Wald verhält, welche Veränderungen die Jahreszeiten mit sich bringen. Das Sammeln von Naturmaterialien macht den Kindern auch sehr viel Spaß. Im Kindergarten werden die Gegenstände stolz präsentiert und zu Kunstwerken verarbeitet. Infos über die Waldpädagoginnen gibt es unter www.waldundwollwerk.at



Die Kindergartenkinder erforschen die Wälder.

Foto: Kindergarten

Kein Winterdienst auf Privatstraßen

Der Gemeinderat hat auf Empfehlung des Straßenausschusses beschlossen, den Winterdienst auf privaten Zufahrten nicht mehr durchzuführen. Grund für diesen Beschluss ist, dass die Schneeräumung im Ortsteil Scharfling aus Kostengründen wieder vom Gemeindebauhof und nicht mehr vom Maschinenring durchgeführt wird. Mit der Übernahme der Schneeräumung in Scharfling sind die Kapazitäten des Bauhofs ausgeschöpft.

Tage der offenen Tür im Werkschulheim

Das Werkschulheim Felbertal (Gde. Ebenau) lädt am Freitag, 9. 11., und Freitag, 18. 1. 2019, jeweils von 9 - 15 Uhr, am Samstag, 10. 11. sowie am Samstag, 19. 1. 2019 (jeweils 8.30 - 12 Uhr) zu Tagen der offenen Tür. Die Schule verbindet den Lehrplan eines Gymnasiums mit dem Erlernen eines Handwerks in den Richtungen Maschinenbau, Tischlerei sowie Mechatronik.

Personenlift für die Volksschule Tiefgraben

Im Foyer der Volksschule Tiefgraben/St. Lorenz wurde in den Sommerferien ein Personenlift errichtet. Der Aufzug wurde notwendig, um behinderte Personen in den ersten Stock befördern zu können, außerdem erleichtert er den Transport von technischen Geräten (z. B. Fernseher) sowie Gegenständen, die für die Reinigung benötigt werden. Die Kosten für den Lift, den die Firma Weigl aus Waizenkirchen geliefert hat, teilen sich die Gemeinden Tiefgraben und St. Lorenz. Insgesamt wurden samt Nebenarbeiten rd. € 35.000 in den neuen Lift investiert. Der Lift ist nur mit Schlüssel bedienbar, „Gaudifahrten“ sind also nicht möglich.



Schulwart Alois Putz war für die Planung, Gestaltung und den Einbau des Personenlifts verantwortlich.
Foto: VS TiLo

Stellenausschreibungen

Die Gemeinde Tiefgraben schreibt folgende Stelle öffentlich aus:

Kindergartenpädagogin/e

als pädagogische/n Assistent/en/in / Springer/in für den Kindergarten der Gemeinde Tiefgraben

Die Stelle ist ab sofort zu besetzen und vorerst befristet auf ein Jahr. Das Beschäftigungsausmaß beträgt ca. 20 - 25 Wochenstunden. Das Gehalt beträgt bei Vollbeschäftigung monatlich im Gehaltsschema KBP Gehaltsstufe I€ 2.274,90 brutto. Es wird darauf hingewiesen, dass sich das Mindestentgelt aufgrund von gesetzlichen Vorschriften, gegebenenfalls durch anrechenbare Vordienstzeiten, erhöhen kann. Das Monatsentgelt während des ersten Jahres im Gemeindedienst beträgt 95 %. Auf das erste Jahr sind frühere Beschäftigungszeiten als pädagogische Fachkraft anzurechnen.

Bewerber/innen müssen die im OÖ. Gemeindebedienstetengesetz 2001 sowie des OÖ. Kinderbetreuungs-Dienstgesetzes 2014 geforderten allgemeinen und besonderen Aufnahmevoraussetzungen erfüllen.

Schriftliche Bewerbungen sind mit den erforderlichen Unterlagen (Lebenslauf, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis, evtl. Heiratsurkunde, Nachweis Befähigungsprüfung) bis spätestens 24. 10. 2018, beim Gemeindeamt Tiefgraben, Wredeplatz 2, 5310 Mondsee (e-mail: gemeinde@tiefgraben.ooe.gv.at) einzubringen. Auskunft am Gemeindeamt unter Tel. (06232) 2265.

Die Gemeinde St. Lorenz schreibt folgende Stelle öffentlich aus:

Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in mit teilweiser Referentenfunktion

Die Besetzung erfolgt ab 03. 12. 2018. Das Dienstverhältnis ist vorerst auf 1 Jahr befristet, das Beschäftigungsausmaß beträgt 40 Wochenstunden. Die Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des OÖ. GDG in der Funktionslaufbahn GD 15.1.

Aufgabenbereich: Raumordnung, Bauangelegenheiten, Erstellung von Verordnungsentwürfen für den Gemeinderat, Schriftführung bei Sitzungen, Teilnahme an Verhandlungen bzw. Grundeigentümergegesprächen, Projektleitung sowie Ansprechperson bei Wasserrechtsangelegenheiten, Naturschutz-, Forst- und Gewerberecht, Kommunikationsstelle zu Behördenvertretern, Mandataren, Ortsplaner, Stellungnahmen Grundverkehrskommission und Widmungsbestätigungen

Schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen müssen bis spätestens Donnerstag, 15. 11. 2018 beim Gemeindeamt St. Lorenz, Wredeplatz 2, 5310 Mondsee (Mail: gemeinde@st-lorenz.ooe.gv.at) einlangen.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf www.stlorenz.at

Folge 4 / Oktober 2018